

## Spital erhält Zertifikat

**Spital Limmattal** Der Fachbereich Allgemeine Innere Medizin des Spitals Limmattal wurde vom Schweizerischen Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung visitiert und zertifiziert. Er erfüllt neu die Kriterien für eine Weiterbildungsstätte der sogenannten Kategorie A, wie das Spital in einer Mitteilung schreibt. Um den Facharzttitel in Allgemeiner Innerer Medizin zu erlangen, müssten Ärztinnen und Ärzte zwingend ein Jahr ihrer Weiterbildung an einer Institution dieser höchsten Kategorie absolvieren. Im Spital Limmattal wird das gesamte Spektrum der Inneren Medizin abgedeckt. Neben der medizinischen Grundversorgung beinhaltet der Leistungsauftrag die Schwerpunkte Gastroenterologie, Kardiologie, Onkologie, Hämatologie, Pneumologie, Endokrinologie, Neurologie, Infektiologie, Angiologie und Akutgeriatrie. Die einzelnen Abteilungen würden interprofessionell und interdisziplinär eng zusammenarbeiten. Die Medizinische Klinik des Spitals Limmattal bietet eine zwei- bis dreijährige Weiterbildung an – mit Rotationen in Hausarztmedizin, Notfall- und Intensivmedizin sowie weiteren Spezialgebieten, wie es in der Mitteilung weiter heisst. Insbesondere die Rotationen in die Hausarztpraxen hätten im Kanton Zürich in dieser Gröszenordnung Seltenheitswert. Insgesamt arbeiten 25 Assistenzärztinnen und -ärzte auf der Allgemeinen Inneren Medizin des Spitals. (liz)